

Pressemitteilung

Offenburg, 9. September 2022

Gut für die Region

Regionalstiftung unterstützt Festwochen-Highlight

(Oppenau). Seit vielen Jahren ist die Festwoche klassischer Musik in Oppenau eine feste kulturelle Größe im Veranstaltungskalender des Mittleren Schwarzwaldes. Unter der Schirmherrschaft von Bundestagspräsident Dr. Wolfgang Schäuble sind an den Festtagen einheimische und internationale Künstler in Oppenau zu Gast und bieten klassische Musik auf hohem Niveau. Thomas Strauß verantwortet als langjähriger künstlerischer Leiter das Programm und die Organisation der Festwoche. In diesem Herbst wird das Eröffnungskonzert der 26. Festwoche klassischer Musik eine Uraufführung des Oratoriums „Johannes der Täufer“ sein, das Kirchenmusiker Thomas Strauß in Zusammenarbeit mit Künstler Tilmann Krieg geschrieben hat. Seit mehr als 30 Jahren realisieren sie immer wieder gemeinsam künstlerische und musikalische Projekte in größerem Maßstab.

„Die Förderung von Kunst und Kultur liegt der Regionalstiftung der Sparkasse Offenburg/Ortenau sehr am Herzen. Die Festwoche klassischer Musik in Oppenau ist seit vielen Jahren ein nicht mehr wegzudenkendes kulturelles Highlight im regionalen Veranstaltungskalender. Mit der Spende konnten wir die Gestaltung, Komposition und Uraufführung des Oratoriums „Johannes der Täufer“ unterstützen, dessen Aufführung sicher nicht nur die Anhänger klassischer Musik begeistern wird“, betonte Christian Frühe, Bereichsdirektor Markt Oberkirch der Sparkasse Offenburg/Ortenau. Über die Unterstützung in Höhe von 15.000 Euro freute sich der Verantwortliche von Consortium Classicum e. V. Thomas Strauß.

Das Oratorium wird im Rahmen der Festwoche klassischer Musik am 23. September in der Katholischen Kirche St. Johannes Baptist uraufgeführt und am 24. wiederholt.

Kurzinfo Regionalstiftung 2021

Der Stiftungsrat der Regionalstiftung der Sparkasse Offenburg/Ortenau hat im Dezember 2021 149 Anträge positiv entschieden. Damit werden in den kommenden Monaten rund 1,76 Millionen Euro an Vereine, Organisationen und Institutionen ausgeschüttet.

Informationen zur Regionalstiftung

GUTes tun

Eines der Gründungsziele der Sparkasse Offenburg/Ortenau vor über 175 Jahren war es, die Chancen auf „Wohlstand für alle“ zu verbessern. So engagiert sich die Sparkasse damals wie heute – über Zinsen und Renditen hinaus – für das Gemeinwohl unserer Gesellschaft. Der Förderung von Kultur, Sport und sozialen Engagements, Bildungseinrichtungen und Umweltschutz kommen auf diese Weise wertvolle Hilfen zu.

Förderung des Gemeinwohls

Um die Förderung der Region nachhaltig zu sichern, entschieden sich Vorstand und Verwaltungsrat im September 2011 zur Gründung der Regionalstiftung der Sparkasse Offenburg/Ortenau. In der Sitzung des Stiftungsrats im Dezember 2021 wurden 149 Anträge an die Stiftung positiv entschieden. In diesem Jahr sind es rund 1,76 Millionen Euro, die an Vereine, Organisationen und Institutionen ausgeschüttet werden. Damit wurden seit Bestehen der Stiftung bereits rund 16 Millionen Euro an mehr als 1.280 Vereine und Institutionen ausgeschüttet.

Gefördert werden Projekte im Geschäftsgebiet der Sparkasse Offenburg/Ortenau, die ein konkretes Ziel verfolgen. Aus eigenen Mitteln fördert die Regionalstiftung vor allem die Jugendarbeit in den Vereinen, sei es auf sportlichem oder kulturellem Gebiet. Daneben werden Projekte unterstützt, die der Bildung oder der nachhaltigen Förderung des Landschaftsschutzes und der Landschaftspflege dienen. Schließlich möchte sich die Stiftung auch an Projekten beteiligen, mit denen die Integration gefördert wird, die den Denkmalschutz unterstützen oder zur Verbesserung des Klimaschutzes beitragen.

Für weitere Informationen oder Fragen:

Claudia Beier-Bremerich
Sparkasse Offenburg/Ortenau
Bertha-von-Suttner-Str. 8, 77654 Offenburg
Telefon 0781/200-1271
claudia.beier-bremerich@sparkasse-offenburg.de
www.sparkasse-offenburg.de